

## **Hebbel, Friedrich: 4. Glück (1856)**

1     Wie man das Heilige berührt:  
2     Man will ihm selbst nicht geben,  
3     Es ist genug, daß man es spürt,  
4     So küßt' ich sie mit Beben,  
5     Und that der Mund  
6     Nicht Alles kund,  
7     So brachte sie's zu Ende  
8     In frommen Sinn  
9     Zum Vollgewinn  
10    Durch einen Druck der Hände!

(Textopus: 4. Glück. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/33883>)